

Investition und Finanzierung

Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium
der Wirtschaftswissenschaft • Band 3

Von Peter Swoboda

6 Abbildungen

2., verbesserte Auflage

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	9
I. Teil: Grundlagen	11
1. Aufbau der Arbeit	11
2. Finanzierungsentscheidungen, Investitionsentscheidungen, Investitionsprojekte.	12
3. Der Kapitalwert eines Investitionsprojekts für Anteilseigner und Kreditgeber.	14
4. Annahmen zur Zielsetzung der Unternehmung, zum Kalkulationszinsfuß der Anteilseigner und zur Risikoberücksichtigung.	21
5. Übungsaufgaben.	28
6. Weiterführende Literatur.	32
II. Teil: Grundzüge der Investitionstheorie.	33
A. Beurteilungskriterien für Investitionsprojekte: Der Kapitalwert	33
1. Methoden der Kapitalwertermittlung	34
2. Die Maximierung des Unternehmungswertes.	37
3. Der Kapitalwert als Beurteilungskriterium isolierter Investitionsprojekte.	42
a) Probleme der zeitlichen Isolierung bei der Wahl alternativer Aggregate.	42
b) Probleme der projektmäßigen Isolierung bei der Wahl alternativer Aggregate.	47
c) Die Wahl zwischen alternativen Investitionsterminen.	49
4. Die Zurechnung von Zahlungen an isolierte Investitionsprojekte .	51
5. Das optimale Investitionsprogramm bei fixiertem Investitionsbudget	56
6. Übungsaufgaben.	60
7. Weiterführende Literatur.	65
B. Beurteilungskriterien für Investitionsprojekte: Der interne Zinsfuß, die Gewinnannuität, die Amortisationsdauer.	66
1. Der interne Zinsfuß.	66
a) Die Ermittlung des internen Zinsfußes.	66
b) Kritik des internen Zinsfußes als Beurteilungskriterium für Investitionsprojekte.	69

2. Die Gewinnannuität	76
a) Die Ermittlung der Gewinnannuität	77
b) Kritik der Gewinnannuität als Beurteilungskriterium für alternative Investitionsprojekte.	77
c) Die approximative Gewinnannuität.	78
3. Die Amortisationsdauer.	81
4. Übungsaufgaben.	83
5. Weiterführende Literatur.	86
C. Die optimale Investitionsdauer von Investitionsprojekten.	87
1. Die optimale Investitionsdauer unter der Voraussetzung, daß das Investitionsprojekt nicht ersetzt wird.	88
a) Die Ermittlung der optimalen Investitionsdauer.	88
b) Der Einfluß von Datenänderungen auf die optimale Investitionsdauer.	90
2. Die optimale Investitionsdauer unter der Voraussetzung, daß das Investitionsprojekt durch identische Investitionsprojekte ersetzt wird.	91
a) Die Ermittlung der optimalen Investitionsdauer.	92
b) Der Einfluß von Datenänderungen auf die optimale Investitionsdauer.	97
3. Die optimale Investitionsdauer unter der Voraussetzung, daß das Investitionsprojekt durch ein infolge des technischen Fortschritts verändertes Projekt ersetzt wird.	100
4. Übungsaufgaben.	106
5. Weiterführende Literatur.	110
D. Der optimale Ersatztermin von Aggregaten.	111
1. Die Ermittlung des optimalen Ersatztermins.	111
2. Der Einfluß des künftigen technischen Fortschritts auf den Ersatztermin.	119
3. Übungsaufgaben.	121
4. Weiterführende Literatur.	125
III. Teil: Grundzüge der Finanzierungstheorie.	126
A. Das Investitionsrisiko und das Kapitalstrukturrisiko der Anteilseigner.	126
1. Das Investitionsrisiko.	127
a) Das Investitionsrisiko aus Aggregaten.	128
b) Das Investitionsrisiko aus dem Umlaufvermögen.	133
aa) Beschaffungspolitik und Investitionsrisiko.	133
bb) Die Disposition über das finanzielle Umlaufvermögen und das Investitionsrisiko.	138
c) Das Investitionsrisiko aus der Unternehmung.	139
2. Das Kapitalstrukturrisiko.	141

3. Übungsaufgaben.	143
4. Weiterführende Literatur.	146
B. Die optimale Kapitalstruktur.	147
1. Die konventionelle These.	147
2. Die These von Modigliani und Miller.	150
3. Die Zurechnung von Kapitalstrukturen (Kapitalkostensätzen) an Investitionsprojekte.	157
a) Grundsätzliche Erwägungen.	157
b) Die Zurechnung von Kapitalkostensätzen an Investitionsprojekte bei Existenz von Finanzierungsregeln.	159
4. Übungsaufgaben.	163
5. Weiterführende Literatur.	168
C. Die Eigenfinanzierung.	169
1. Die Selbstfinanzierung.	169
a) Die Kosten der Selbstfinanzierung.	170
b) Gesetzliche Regelungen zur Selbstfinanzierung.	173
2. Die Eigenfinanzierung im engeren Sinn.	175
a) Die Kosten der Eigenfinanzierung. Der Emissionskurs neuer Anteile.	175
b) Gesetzliche Regelungen zur Eigenfinanzierung im engeren Sinn.	182
3. Die Kombination von Selbstfinanzierung und Eigenfinanzierung im engeren Sinn. Die Dividendenpolitik.	182
4. Der Kapitalkostensatz für eigene Mittel.	188
5. Sonderformen der Eigenfinanzierung.	189
6. Übungsaufgaben.	192
7. Weiterführende Literatur.	198
D. Die Fremdfinanzierung.	199
1. Der Kapitalkostensatz für Kredite.	199
2. Die Strukturierung des Fremdkapitals.	200
3. Formen des Fremdkapitals.	202
4. Übungsaufgaben.	207
5. Weiterführende Literatur.	212
 Ausblick.	 213
 Literaturverzeichnis.	 217
 Stichwortverzeichnis.	 226
 Anhang 1: Tabelle der Abzinsungsfaktoren.	 231
 Anhang 2: Tabelle der Annuitätenfaktoren.	 232